



PRESSEINFORMATION

Amstetten, 24.03.2015

So einfach kann es gehen: Wie man technisches Talent frühzeitig entdeckt und fördert!

Amstetten, 24.03.2015 | Technik muss nicht trocken und langweilig sein. Dass Kinder große Freude an technischen Themen entwickeln können, beweisen die vielfältigen Aktivitäten zwischen Schulen und Unternehmen im Rahmen des Projektes „Spaß an Technik“ der Zukunftsakademie Mostviertel. Im März tauchten jeweils 24 Schülerinnen und Schüler der 3A und 3B Klasse der Volksschule Hausmening, im Austausch mit der LISEC Austria GmbH, wieder in die Welt der Technik ein.

Unter fachkundiger Anleitung der engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma LISEC fertigten die Schülerinnen und Schüler aus Einzelbauteilen ihr persönliches Elektro-Quiz an. Die 22 Mädchen und 26 Buben legten einen Vormittag lang ihre Füllfedern und Bücher beiseite und vollbrachten handwerkliche Meisterleistungen mit Schraubenzieher, Zange und Co. Nachdem sämtliche Metall-, Holz- und Kunststoffteile an den richtigen Positionen angebracht wurden präsentierten die jungen Techniktalente ihr selbstgefertigtes Werkstück und waren stolz auf die vollbrachte Leistung. Dass das Werkstück auch Nutzen bringt, dafür sorgt der Einsatz des E-Quiz im Unterricht. Eine Exkursion zum Arbeitsplatz der Eltern beim Partnerunternehmen zum Ende des Schuljahres ergänzt das Projekt und soll unseren Jüngsten technische Berufsbilder näher bringen.

Herr Alois Soxberger, Lehrbeauftragter der Fa. LISEC, meint dazu: „Die Kinder lernen den Umgang mit verschiedenen Werkzeugen sehr schnell und sind unglaublich geschickt. Besonders in diesem Alter ist es also wichtig die Kinder in Richtung Technik zu bewegen, um ihnen dieses Berufsfeld schmackhaft zu machen.“

Informationen zum Projekt SPAT – Spaß an Technik der Zukunftsakademie Mostviertel:

www.zukunftsakademie.or.at

Über die Zukunftsakademie Mostviertel

Als gemeinnütziger Verein setzt die Zukunftsakademie Mostviertel Maßnahmen zur Förderung und positiven Entwicklung des regionalen Wirtschaftsstandortes. Bildung, Forschung & Entwicklung sowie Zukunftsprojekte stehen dabei im Mittelpunkt der Aktivitäten. Seit 1. Jänner 2012 kooperiert der gemeinnützige Verein Zukunftsakademie Mostviertel mit ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich. Damit steht dem Netzwerk ein starker Partner zur Seite, der im Mostviertel bereits hervorragend verankert ist.

Informationen und Rückfragen:

Ines Pöcksteiner, BA

+43 (7472) 65 510-3123 | zukunftsakademie@ecoplus.at

Presstext zum Download verfügbar unter: www.zukunftsakademie.or.at/#presse
Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Zukunftsakademie Mostviertel wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseausendungen“ an: zukunftsakademie@ecoplus.at



Bild 1 | V.l.n.r. LISEC Lehrlingsbeauftragter Alois Soxberger, Lehrlingsbeauftragter Daniel Mayer und Lehrlingssprecher Klaus Hörlendberger mit der Kindern der 3B Klasse



Bild 2 | Kinder präsentieren ihr fertiges E-Quiz



Bild 3 | Lisec Lehrlingsbeauftragter Alois Soxberger und zwei Kinder der Klasse 3B